



WEINWELTEN

SANGIOVESE IN DER TOSKANA

Bibi Graetz
und seine Topweine





Winzer Bibi Graetz nach 20 Jahren Berufserfahrung mit neuen Projekten im Kopf.

Der Place de Bordeaux ist ein Marktplatz für die besten Bordeaux-Weine und seit einiger Zeit auch für einige der begehrtesten Rotweine der Welt, wie Opus One oder Masseto.

COLORE IN BORDEAUX

Seit September 2018 wird auch der 2015er ICON-Wein COLORE dort gehandelt. Die ersten Erfahrungen seien sehr positiv, woraufhin er Ihnen nun auch den Testamatta Rosso mit dem Jahrgang 2016 (mit Ausnahme des amerikanischen Marktes) anvertraut. Verkaufsstart ist März 2019. Damit erhofft sich der Winzer auch einen Zuwachs im angestammten, europäischen Markt, wo der Testamatta Rosso ein gut eingeführter Spitzenrotwein ist. Am Marktpreis für die Weinliebhaber von ca. 100 Euro ändere sich nichts.

Nach den positiven Erfahrungen mit Masseto, der als erster Wein aus Italien dort im Jahre 2009 erstmals gehandelt wurde, ist es für Bibi Graetz ein konsequenter Schritt auf dem Weg zu mehr Sichtbarkeit bei den weinbegeisterten Menschen aus aller Welt. Und es ist auch ein wichtiger Schritt zu mehr Aufmerksamkeit für die Toskana und die Rebsorte Sangiovese, die nun durch zwei hochwertige Weine am Place de Bordeaux vertreten ist.

Die Geschichte des Winzers Bibi Graetz ist so faszinierend wie viele Weingeschichten. Aus einer Künstlerfamilie stammend, studierte er bereits an der „Accademia delle belle arti“ in Florenz bevor er sich kurz vor der Jahrtausendwende für den Wein entschied. Wein ist pure Kunst; eine wirklich einfache wie schöne Lebensphilosophie, die gelebt werden will; im Alltag mit Familie und 4 Kindern an diesem einzigartigen Ort Fiesole mit



Alberello-Reben in Lamole im winterlichen Chianti

seinen Zypressenalleen und dem Blick auf die mit grandioser Kunst angefüllte Stadt Florenz.

Mehr zum Werdegang und den letzten 20 Jahren lesen Sie auf www.bibigraetz.com – dieser Artikel beschreibt die neuesten Entwicklungen. Denn Bibi und sein Team stürzen sich auch nach 20 Jahren in neue Projekte, die alle motivieren und insbesondere Bibi begeistern.

WORAUF ES ANKOMMT!

Er liebt seine Weinberge mit den sehr alten Reben wie in Lamole oder in Fiesole, die konsequente naturnahe biologische Bewirtschaftung, eine natürliche Vergärung im offenen Holzfass ohne Temperaturkontrolle, lange Mazerationszeiten, die Handarbeit beim Unterstoßen des Tresterhuts und

die Beobachtung des Weines mit den geschärften Sinnen; das Masterpiece – das Kunstwerk Wein – vor Augen.

Im COLORE vereint er die drei besten Weinberge recht unterschiedlicher Prägung. In Lamole in der Gemeinde Greve im Chianti nutzt er mehr als 80 Jahre alte Alberello-Buschreben. Mit der exponierten Lage auf 620 m ist es einer der höchst gelegenen Weinberge im Chianti (Classico) und zusammen mit seinem fast sandigen Terroir transportiere der Wein rote Früchte und florale Aromen. „Das Säurespiel und die Aroma-Komponenten sind nicht mit den Weinen aus jungen Weinbergen zu vergleichen“, weiß Graetz. Vor seiner Haustür des Castello di Vincigliata in Fiesole erntet er Trauben (ca. 60 Jahre alte Reben, 380 m), die auf dem Galestro-Tongesteinsboden mit ihrer sonnenexponierten Lage die kräuterwürzigen Facetten



des Sangiovese und seiner Partner Canaiolo und Colorino abbilden. Der dritte Weinberg auf einer Hügelkuppe zwischen Siena und Montalcino (ca. 50 Jahre, 350 m) gelegen, besitzt seinerseits ein recht ungewöhnliches Terroir mit großen Kieselsteinen, welches Aromen des Sangiovese im schwarzen Fruchtspektrum hervorbringt.

Im Keller werden alle Fässer schlussendlich einer eingehenden Prüfung unterzogen und nur die Herausragenden werden Bestandteil des COLORE-Kunstwerks. Es ist sein Rotwein mit seinem eigenen Crus-Konzept, das die Vielfalt an Lagen und Klonen dem Konzept eines Weinbergswines voranstellt.

Trauben von alten Reben besitzen ein einzigartiges Aromenspiel



Beim Streben nach den besten Trauben für seine Spitzenrotweine COLORE und Testamatta Rosso ist Bibi stets auf der Suche nach weiteren Filetstücken im weitläufigen und facettenreichen Chianti zwischen Florenz und Siena. Kürzlich konnte er sich einen Weinberg in einem herausragenden, gesteinsreichen Terroir in Castellina sichern, der in einigen Jahren möglicherweise zu den besten Parzellen gehört, auf Augenhöhe mit den Alberello-Reben in Lamole, und doch einzigartig anders.

Diese Auseinandersetzung mit der Rebsorte Sangiovese ist Jahr für Jahr etwas Begnadetes, doch Bibi Graetz hat seit einigen Jahren eine zweite Liebe gefunden und diese ist – man höre und staune – weiß.



ANSONICA AUF GIGLIO FÜR SPITZENWEISSWEINE

Oder anders gesagt – ein goldiges Gelb-Grün ist die neue Lieblingsfarbe von Bibi. Mit der Insel Giglio vor der toskanischen Küste hat Graetz einen verzaubernden und bezaubernden Ort entdeckt, an dem die Weißweintruben der Rebsorte Ansonica an sehr steilen Hängen wachsen, natürlich an sehr alten Reben, diese Überzeugung greift ebenso bei seinen Rotweinen.



Mit dem Jahrgang 2016 – nach einigen Jahren Erfahrung mit diesem Terroir – lancierte der Winzer ein weißes Pendant zum Testamatta, den Testamatta bianco aus eben diesen Ansonica-Trauben, die Bibi im kleinen Holzfass aus französischer Eiche wie große Burgunder ausbaut. Was ist das Besondere an dem Terroir der Insel Giglio und der Sorte Ansonica? Wie im Chianti sind es gesteinsreiche und karge Böden, welche die Grundlage jedes großen Weines bilden. Die in der Toskana recht selten angebaute Sorte besitzt keine Supersäure und kein burgundisches Aromaenspiel. Fachleute schätzten sie dennoch für ihren finessenreichen Charakter, der in der mineralischen Salzigkeit des Inselklima und den feingliedrigen Aromen seinen

Ausdruck findet. Ansonica ist eine Inselrebsorte, die in Sizilien unter dem Synonym Insolia bekannt ist. Viele hochwertige Vergleiche wie beim Sangiovese gibt es für Ansonica-Weißweine nicht, aber das ist Bibi egal. Sein Gefühl sagt ihm, dass er damit richtig liegt und seine Überzeugung gipfelt in der Voraussage, dass der 2018er Jahrgang nicht



nur einen Testamatta bianco hervorbringt, sondern dass dieser Jahrgang die Geburtsstunde eines Colore Bianco sein könnte. Gespannt sein darf man, welche Inspiration den Maler Bibi Graetz für das Gemälde seines neuesten Spitzenweines ereilen wird. Sicher wird es ein farbenfrohes und farbintensives Gemälde sein, aber vielleicht auch nicht ... Die Zukunft liegt in deinen Händen und im Glas, das wissen schon die Weinwahrer und Liebenden in aller Welt.



Testamatta di Bibi Graetz
Via di Vincigliata, 19,
50014 Fiesole (FI)
Tel: +39 055 597222 /
+39 055 597289
E-Mail: info@bibigraetz.com